

Besuch

des IV Verbandsfestes der Schiessvereine des Wahlkreises Kloten – Bassersdorf in Oberwil-Birchwil

Sonntag den 13. Mai 1900

Der Tag war herangebrochen, auf welchem unser alljährliches Verbandsschiessen angesetzt war. Galt es den heute doch wieder den edlen Wettkampf in der Kunst des Schiessens. Werden wir vielleicht doch auch ein Mal einen Kranz erringen können, fragte sich mancher, da wir ja doch bis anhin immer leer ausgegangen waren. Beschlussgemäss trafen wir uns denn auch 6 ½ Uhr beim Sekundarschulhaus, von wo wir um 7 Uhr bei schönem Frühlingswetter, mit stolz wehendem Banner, voraus ein Tambour abmarschierten. In Rieden vereinigten wir uns mit dortigem Schiessverein und in Begleitung der Musikgesellschaft Rieden-Wallisellen, der heutigen Festmusik, kamen wir, durch Dietlikon und Bassersdorf ziehend, ein stattlicher Zug, am Festort an, wo wir kameradschaftliche begrüsst und empfangen wurden.

Ein kurzer Rundgang auf dem Festplatz, dann eine Erfrischung und hernach ging bald der eine und der andere an die Arbeit. Den bereits schon dicht besetzten Schiessstand auf & abgehend, einen günstigen Platz erspähend, ging die Zeit rasch dahin.

Verschiedene hatten bereits ihr Glück teils auch Missglück erprobt, als das Bankett, ein schmackhaftes Mittagessen serviert wurde. Wer noch nicht geschossen hatte, beeilte sich nun, um dann noch im Kreise der Vereinskollegen, etwas abseits vom Lärm und Geknatter die übrige Zeit zuzubringen. Es lief denn auch der Nachmittag rasch dahin, und bald hatte man an die Heimkehr zu denken, als dann vom Preisgericht die Rangordnung der heutigen Leistungen verkündet wurden.

Wir entnehmen derselben folgendes:

1. Dietlikon, 16 Mann, Bestimmungszahl 110,12 Lorbeerkrantz
2. Oberwil-Birchwil, 26 Mann, Bestimmungszahl 108,3 Lorbeerkrantz
3. Rieden, 13 Mann, Bestimmungszahl 105,3 Eichenkrantz
4. Geerlisberg, 16 Mann, Bestimmungszahl 104,54 Eichenkrantz
5. Bassersdorf, 29 Mann, Bestimmungszahl 103,38
6. Opfikon, 17 Mann, Bestimmungszahl 102,23
7. Wallisellen, 21 Mann, Bestimmungszahl 99,23
8. Nürensdorf, 21 Mann, Bestimmungszahl 97,9
9. Kloten, 23 Mann, Bestimmungszahl 94,00

Wie wir also sehen, sind wir wieder ganz daneben gefallen, wohl hatte gewiss ein jeder sein bestes getan, es mag aber dies doch zur Genüge beweisen, wie sehr wir im Schiessen noch der Übung bedürfen. Speziell sei noch erwähnt, dass unsere beiden Mitglieder, Herr Fritz Schmuziger und Herr August Helbling im Kehr Kränze errangen; ersterer einen Lorbeer, letzterer einen Eichenkrantz. Im Prämienstich zog Herr Jakob Mettler, als im 4. Rang 7.- fr.

Unterdessen war die Zeit zum Abschied gekommen, noch einen kurzen Abschieds Gruss, und wir begaben uns auf den Heimweg. Nach kurzem, fidelen Marsche kamen

wir wieder in Wallisellen an, wo wir bei unserem Mitglied, Herrn Emil Trieb z. Frieden den Eintritt mit einem Fässchen Bier verschwellten, allwo der Verein dann nach einer gemütlichen Stunde auseinander ging.

Es ist wiederum ein festlicher Anlass gewesen, der, wenn auch in dem einfachsten Rahmen gehalten, doch musterhaft und zur allgemeinen Befriedigung durchgeführt worden ist.

Für den Schiessverein

Wallisellen, den 20. Mai 1900

Beat Benz, Actuar

Abschrift von Rathgeb Willi am 28.4.2021